

1. Kompetenzbereich Unterrichten

<p>1.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam.</p>	<p>Die LiVD ...</p>	
<p>1.1.1 Sie ermitteln die Lernausgangslage, stellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler fest, setzen didaktische Schwerpunkte und wählen entsprechende Unterrichtsinhalte und Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen aus.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln differenzierte bzw. individualisierte Zugänge zum gemeinsamen Lerngegenstand. • stimmen die Unterrichtsplanung im multiprofessionellen Team effektiv ab. • planen arbeitsteilig den gemeinsamen Unterricht in integrativen / inklusiven Kontexten. 	
<p>1.1.2 Sie formulieren und begründen Lernziele unter Berücksichtigung der Kerncurricula im Hinblick auf erwartete Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • konzipieren die sonderpädagogische Förderung im Schwerpunkt Geistige Entwicklung als eine alle Entwicklungs- und Persönlichkeitsbereiche umfassende Förderung. • orientieren die unterrichtliche Förderung an der grundlegenden Bildungsintention einer selbstbestimmten und aktiven Lebensgestaltung. 	
<p>1.1.3 Sie berücksichtigen bei der Unterrichtsplanung die geschlechterspezifische, soziale, kulturelle und sprachliche Heterogenität der Lerngruppe.</p>		
<p>1.1.4 Sie berücksichtigen bei der Konzeption des Unterrichts die Möglichkeiten des fächerübergreifenden und –verbindenden sowie des interkulturellen Lernens.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • kennen Formen projekt- und vorhabenorientierten Lernens in Sinneinheiten und wenden diese an. • orientieren sich hinsichtlich einer projektorientierten Unterrichtskonzeption in der Sekundarstufe II an den Lernbereichen Ich-Erfahrung, Wohnen, Freizeit, Arbeit und Beruf, Öffentlichkeit und Umwelt/Umweltschutz. 	

Kompetenzen aus der APVO-Lehr

Konstitutive fachspezifische Kompetenzen

Lernaufgaben/Handlungsfelder

1.1.5 Sie stellen eine hinreichende Übereinstimmung zwischen den fachwissenschaftlichen Grundlagen sowie den fachdidaktischen und methodischen Entscheidungen her.	<ul style="list-style-type: none"> kennen verbreitete Syndrome und nutzen sie für relevante fachdidaktische und methodische Entscheidungen. nutzen die Unterrichtsprinzipien Individualisierung, Lebensbedeutsamkeit und Handlungsorientierung als grundlegende Planungsaspekte. nutzen in der Sekundarstufe II die didaktischen Grundsätze der Ich-Orientierung, der Projektorientierung und der Erwachsenenpädagogik als grundlegende Planungsaspekte. unterstützen und konzipieren die Förderung von Kompetenzen, die der Alltags- und Lebensgestaltung dienen. 	
1.1.6 Sie strukturieren den Verlauf des Unterrichts für einen bestimmten Zeitraum.		
1.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst führen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam durch.	Die LiVD ...	
1.2.1 Sie unterstützen Lernprozesse auf der Grundlage psychologischer und neurobiologischer Erkenntnisse sowie auf der Grundlage von Theorien über das Lernen und Lehren.	<ul style="list-style-type: none"> berücksichtigen relevante Lern- und Entwicklungsmodelle und können sie situativ angemessen einsetzen. machen entwicklungsorientierte Förderangebote (Wahrnehmung, Denken, Bewegung, Sprache, Soziabilität, Emotionalität) und bieten diese längerfristig im thematischen Kontext an. 	
1.2.2 Sie organisieren Lernumgebungen, die unterschiedliche Lernvoraussetzungen und unterschiedliche soziale und kulturelle Lebensvoraussetzungen berücksichtigen, Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler anregen und eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Lernen und	<ul style="list-style-type: none"> strukturieren Lernarrangements in Bezug auf Zeit, Raum und Materialien lernwirksam. setzen Formen unterstützter Kommunikation (technische, körperfremde und körpereigene) situationsangemessen ein. 	

Kompetenzen aus der APVO-Lehr

Konstitutive fachspezifische Kompetenzen

Lernaufgaben/Handlungsfelder

Arbeiten fördern.		
1.2.3 Sie organisieren den Unterrichtsablauf sowie den Einsatz von Methoden und Medien im Hinblick auf die Optimierung der Lernprozesse.	<ul style="list-style-type: none"> wählen methodische Prinzipien (Visualisierung, Ritualisierung; Rhythmisierung; Handlungsbegleitendes Sprechen; ...) in begründetem Bezug zu den individuellen Lernausgangslagen aus. entwickeln ein geeignetes Methodenrepertoire zur Differenzierung und Individualisierung im Gemeinsamen Unterricht. 	
1.2.4 Sie wählen Formen der Präsentation und Sicherung von Arbeitsergebnissen, die das Gelernte strukturieren, festigen und es zur Grundlage weiterer Lehr-Lern-Prozesse werden lassen.	<ul style="list-style-type: none"> gewichten kriteriengeleitet die angestrebten Sach-, Methoden-, Selbst- oder Sozialkompetenzen 	
1.2.5 Sie schaffen ein kooperatives, lernförderliches Klima durch eine Kommunikation, die schülerorientiert ist und deutlich macht, dass andere geachtet und wertgeschätzt werden.		
1.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst evaluieren und reflektieren Unterricht.	Die LiVD ...	
1.3.1 Sie evaluieren Unterricht und reflektieren ihn, auch mit Kolleginnen und Kollegen, im Hinblick auf Lernwirksamkeit und Nachhaltigkeit für die Schülerinnen und Schüler.		
1.3.2 Sie nutzen die aus dem Reflexionsprozess gewonnenen Erkenntnisse für die Optimierung des Unterrichtens, auch in Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen.		

Kompetenzen aus der APVO-Lehr

Konstitutive fachspezifische Kompetenzen

Lernaufgaben/Handlungsfelder

--	--	--

2. Kompetenzbereich Erziehen

2.1. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst vermitteln Wertvorstellungen und Normen und fördern eigenverantwortliches Urteilen und Handeln der Schülerinnen und Schüler.	Die LiVD ...	
--	--------------	--

2.1.1 Sie reflektieren ihr Handeln, insbesondere ihr Handeln als Vorbild	<ul style="list-style-type: none"> • strukturieren gezielt Lernarrangements, die selbstbestimmtes Handeln und die Entwicklung von Werthaltungen aktiv unterstützen. • gestalten die Beziehung zu allen Schülerinnen und Schülern vertrauensvoll im Rahmen der multiprofessionellen Arbeit im Team. • beteiligen sich an der Entwicklung von Strukturen zur Mitbestimmung von Schülerinnen und Schülern in Unterricht und Schule 	
2.1.2 Sie gestalten soziale Beziehungen positiv durch Kommunikation und Interaktion.		
2.1.3 Sie gestalten die Lehrer-Schüler-Beziehung vertrauensvoll.		
2.1.4 Sie unterstützen Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung einer individuellen Werthaltung.		
2.1.5 Sie schärfen den Blick für Geschlechtergerechtigkeit und machen Wahrnehmungsmuster auch im Hinblick auf Chancengleichheit der Geschlechter bewusst.		
2.1.6 Sie beachten die Grenzen ihrer erzieherischen Einflussnahme.		

2.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst unterstützen die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsprozesse in der jeweiligen Lerngruppe.	Die LiVD ...	
--	--------------	--

2.2.1 Sie nehmen persönliche, soziale, kulturelle und gegebenenfalls berufliche Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler wahr.	<ul style="list-style-type: none"> • ermitteln gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern Wünsche und Potentiale im Hinblick auf Berufsorientierung unter besonderer Berücksichtigung des Zugangs zum allgemeinen Arbeitsmarkt. 	
2.2.2 Sie berücksichtigen interkulturelle erzieherische Aspekte des Unterrichts, darunter auch kulturspezifische Differenzen.		
2.2.3 Sie ergreifen Maßnahmen der pädagogischen Unterstützung und Prävention, die sich sowohl auf einzelne Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lerngruppe beziehen.		

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

2.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gehen konstruktiv mit Schwierigkeiten und Konflikten in Unterricht und Schule um.	Die LiVD ...	
2.3.1 Sie erarbeiten mit Schülerinnen und Schülern Regeln des Umgangs miteinander und achten auf deren Einhaltung.		
2.3.2 Sie verfügen über Strategien zum Umgang und zur Lösung von Konflikten und wenden diese an.		
2.4 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst kooperieren mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten.	Die LiVD ...	
2.4.1 Sie reflektieren und entwickeln kontinuierlich ihr Erziehungskonzept.	<ul style="list-style-type: none"> erörtern Schwerpunkte der individuellen Förderplanung im multiprofessionellen Team kooperativ und transparent mit den Eltern und Erziehungsberechtigten. 	
2.4.2 Sie stimmen ihre individuellen Erziehungsziele auf das Erziehungskonzept der Schule ab.		
2.4.3 Sie treten mit den Erziehungsberechtigten über ihr erzieherisches Handeln in Dialog		
3. Kompetenzbereich Beurteilen, Beraten und Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern		
3.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beurteilen die Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern nach transparenten Maßstäben.	Die LiVD ...	
3.1.1 Sie kennen unterschiedliche Formen der Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung und wenden sie reflektiert an.	<ul style="list-style-type: none"> nutzen förderdiagnostische Verfahren einer systematischen und teilnehmenden Beobachtung für eine ganzheitlich und positiv ausgerichtete Beurteilung der Kompetenzentwicklung. dokumentieren die erreichten Lernfortschritte in Berichtsform auf der Grundlage der individuellen Förderplanung und der schuleigenen Arbeits- und Verteilungspläne. 	
3.1.2 Sie entwickeln Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und die notwendigen Instrumente der Leistungserfassung gemeinsam in schulischen Gremien auf der Grundlage rechtlicher Vorgaben.		
3.1.3 Sie wenden die vereinbarten Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und Instrumente der Leistungserfassung schüler- und situationsgerecht an und machen diese den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten transparent.		

Lehramt für den sonderpädagogischen Förderbedarf**PÄDAGOGIK BEI BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG***Bearbeitungsstand: 26.06.2012***Kompetenzen aus der APVO-Lehr****Konstitutive fachspezifische Kompetenzen****Lernaufgaben/Handlungsfelder**

3.1.4 Sie dokumentieren und evaluieren die Leistungsbewertungen regelmäßig.		
3.1.5 Sie fördern die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zur Selbst- und Fremdbeurteilung.	<ul style="list-style-type: none">gestalten die Förderung im Sinne einer emanzipativen Weiterentwicklung der Selbst- und Sozialkompetenzen.	
3.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erkennen Beratungsbedarf, beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler sowie Erziehungsberechtigte und nutzen die Möglichkeiten der kollegialen Beratung.	Die LiVD ...	
3.2.1 Sie reflektieren Theorien, Modelle und Instrumente der Beratung anwendungsbezogen.		
3.2.2 Sie erkennen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.	<ul style="list-style-type: none">kennen Verfahren zur Diagnostik von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlich intensivem Unterstützungsbedarf und wenden diese erkenntnisleitend an.	
3.2.3 Sie beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler in ihrer Lern- und Persönlichkeitsentwicklung.	<ul style="list-style-type: none">kennen Möglichkeiten individueller Lebenswegplanung und wenden sie z.B. im Rahmen persönlicher Zukunftskonferenzen an.orientieren sich in der Sekundarstufe II an den didaktischen Grundsätzen der Ich-Orientierung und der Erwachsenenpädagogik.	
3.2.4 Sie unterstützen Erziehungsberechtigte bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgabe.		
3.2.5 Sie beraten Erziehungsberechtigte in Fragen der Lernentwicklung der Schülerin oder des Schülers.	<ul style="list-style-type: none">kennen verschiedene Formen und Orte sonderpädagogischer Unterstützung und wenden diese Kenntnisse im Beratungskontext an.	
3.2.6 Sie beraten sich aufgaben- und fallbezogen mit Kolleginnen und Kollegen.		
3.2.7 Sie erkennen die Möglichkeiten und Grenzen der schulischen Beratung und beziehen außerschulische Beratungsmöglichkeiten bedarfsgerecht ein.		

Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen	Lernaufgaben/Handlungsfelder
-------------------------------	--	------------------------------

3.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beobachten, beschreiben und analysieren die individuellen Lernvoraussetzungen und –entwicklungen der Schülerinnen und Schüler und entwickeln auf der Basis dieser Diagnose geeignete Fördermaßnahmen.	Die LiVD ...	
3.3.1 Sie wertschätzen den individuellen Lernfortschritt ihrer Schülerinnen und Schüler, vermitteln Vertrauen in deren eigene Leistungsfähigkeit und ermuntern sie, Hilfen einzufordern.		
3.3.2 Sie kennen und nutzen diagnostische Verfahren zur Feststellung der kognitiven, sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklungsstände und Lernpotenziale.	<ul style="list-style-type: none"> • beobachten Schülerinnen und Schüler exemplarisch, systematisch und zielgerichtet in allen grundlegenden Bereichen der Lernentwicklung aufgrund einer individuellen diagnostischen Fragestellung. 	
3.3.3 Sie entwickeln, auch mit Kolleginnen und Kollegen, individuelle Förderpläne für Schülerinnen und Schüler und machen sie ihnen und den Erziehungsberechtigten transparent.	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit Hilfe geeigneter diagnostischer Verfahren und in interdisziplinärer Abstimmung individuelle Förderplanungen. 	
3.3.4 Sie fördern mit Kolleginnen und Kollegen Schülerinnen und Schüler entsprechend deren Fertigkeiten und kognitiven, emotionalen und sozialen Voraussetzungen.	<ul style="list-style-type: none"> • beachten den Grundsatz der Ganzheitlichkeit bei der Erstellung einer entwicklungs- und persönlichkeitsorientierten individuellen Förderplanung. 	
3.3.5 Sie evaluieren mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern sowie Erziehungsberechtigten die Ergebnisse der getroffenen Fördermaßnahmen, melden Lernfortschritte zurück und entwickeln die Förderkonzepte weiter.		
3.3.6 Sie kennen und nutzen bei Bedarf außerschulische Förderangebote.	<ul style="list-style-type: none"> • kennen Angebote sowie Einrichtungen und wählen diese begründet unter integrativen / inklusiven und förderschwerpunktspezifischen Aspekten aus. 	

4. Kompetenzbereich Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwickeln der eigenen Berufskompetenz

4.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst nehmen Schule als sich entwickelndes System wahr.	Die LiVD ...	
4.1.1 Sie wirken bei der Umsetzung des Schulprogramms mit und vertreten es aktiv.		
4.1.2 Sie wirken bei der Entwicklung der Qualität von Unterricht und anderer schulischer Prozesse auf der Basis eines begründeten Verständnisses von gutem Unterricht und guter Schule mit.		
4.1.3 Sie handeln im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.	<ul style="list-style-type: none"> orientieren ihre Arbeit an förderschwerpunktspezifischen rechtlichen Vorgaben. 	
4.2. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln die eigene Berufskompetenz weiter.	Die LiVD ...	
4.2.1 Sie analysieren und reflektieren die eigene Leistung an den Lernaktivitäten und am Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler.		
4.2.2 Sie ermitteln selbst ihren Qualifizierungsbedarf bezogen auf die eigenen beruflichen Anforderungen.		
4.2.3 Sie zeigen Eigeninitiative bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen auch über den Unterricht hinaus.		
4.2.4 Sie nutzen die Möglichkeiten kollegialer Beratung.		
4.2.5 Sie dokumentieren Ergebnisse von Evaluation und Reflexion des eigenen Lehrerhandelns.		
4.2.6 Sie dokumentieren ihre Ausbildungsschwerpunkte sowie zusätzlich erworbene Kompetenzen.		

5. Kompetenzbereich Personale Kompetenzen

<p>5.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln ein professionelles Konzept ihrer Lehrerrolle und ein konstruktives Verhältnis zu den Anforderungen des Lehrerberufs.</p>	<p>Die LiVD ...</p>	
<p>5.1.1 Sie orientieren ihr Handeln an einem Menschenbild, das auf der Grundlage des Christentums, des europäischen Humanismus und der Ideen der liberalen, demokratischen und sozialen Freiheitsbewegung beruht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • setzen den grundsätzlichen Anspruch auf Bildung, Selbstbestimmung, Teilhabe und Gleichberechtigung um. • nutzen und initiieren unterrichtliche, schulische und außerschulische Wahl- sowie Mitbestimmungsmöglichkeiten. 	
<p>5.1.2 Sie orientieren ihr Handeln an dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • wenden das Prinzip der Barrierefreiheit im Hinblick auf zentrale Lebensbereiche (Öffentliches Leben, Freizeit, Arbeit, Medien, Kommunikation, ...) an und machen den Schülerinnen und Schülern diese Inhalte exemplarisch zugänglich. 	
<p>5.1.3 Sie pflegen einen von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägten Umgang mit allen an der Schule Beteiligten.</p>		
<p>5.1.4 Sie über ihren Beruf als öffentliches Amt mit besonderer Verpflichtung und Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler aus.</p>		
<p>5.1.5 Sie richten ihr Handeln an den Erfordernissen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.</p>		
<p>5.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst übernehmen Verantwortung für sich und ihre Arbeit.</p>	<p>Die LiVD ...</p>	
<p>5.2.1 Sie handeln im Bewusstsein der Wechselwirkung ihres individuellen Handelns und des Systems Schule.</p>		
<p>5.2.2 Sie zeigen die Bereitschaft zu lebenslangem eigenverantwortlichen Lernen.</p>		
<p>5.2.3 Sie organisieren ihre Arbeit selbständig und ökonomisch zu ihrer eigenen Entlastung.</p>		
<p>5.2.4 Sie sind fähig und bereit, sich mit eigenem und fremdem Handeln reflektierend auseinanderzusetzen.</p>		

Lehramt für den sonderpädagogischen Förderbedarf**PÄDAGOGIK BEI BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG***Bearbeitungsstand: 26.06.2012***Kompetenzen aus der APVO-Lehr****Konstitutive fachspezifische Kompetenzen****Lernaufgaben/Handlungsfelder**

5.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst agieren mit allen an Schule Beteiligten verantwortungsbewusst.	Die LiVD ...	
5.3.1 Sie arbeiten kollegial und teamorientiert.	<ul style="list-style-type: none">arbeiten im Hinblick auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler im multiprofessionellen Team zielorientiert zusammen.	
5.3.2 Sie sind zu konstruktiver Kritik bereit und fähig.		
5.3.3 Sie verfügen über Konzepte und die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung.		